

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Legal Basis:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Betrieb für Bau und Liegenschaften Mecklenburg-Vorpommern

Wallstraße 2

Rostock

18055

Deutschland

E-Mail: zvs@bbl-mv.de

Fax: +49 38146987441

NUTS-Code: DE803

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <https://www.bbl-mv.de>

Adresse des Beschafferprofils: <https://my.vergabe.rib.de>

I.2) Informationen zur gemeinsamen Beschaffung

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/3/tenderId/80729>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://my.vergabe.rib.de>

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

41081 D8 0002 Tiergarten Ivenack Fachplanung Technische Gebäudeausrüstung gem. Teil 4, HOAI 2013, Tiergarten Ivenack, Neubau Haus der Begegnung und Neubau Gebäude Forstbetrieb 41081IvenackTGA
Referenznummer der Bekanntmachung: Los 1 - 19D11003N , Los 2 - 19D11004N

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

71321000

II.1.3) Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4) Kurze Beschreibung:

Die Leistungen werden beauftragt zur Realisierung des Vorhabens: Neubau Haus der Begegnung / Forstbetrieb im Tiergarten Ivenack. Grundlage ist die Aufgabenstellung der Landesforst-MV und die Lageplanskizze. Das Haus der Begegnung wird durch das Landesförderinstitut (LFI) gefördert. Die daraus resultierende getrennte Abrechnung bedingt eine losweise Vergabe, welche, durch die Einbindung regenerativer Energien und die technische Verknüpfung beider Gebäude, an einen Bewerber vergeben werden sollen.

Los 1 Haus der Begegnung: BGF: 564 m²

410 64.600 €

420 147.500 €

430 43.800 €

440 52.200 €

450 8.700 €

490 8.200 €

546 10.500 €

Los 2 Forstbetrieb: BGF: 550 m²

410 54.600 €

420 124.310 €

430 36.900 €

440 43.980 €

450 7.330 €

460 15.000 €

490 6.880 €

544 17.000 €

546 11.450 €

Leistungsumfang: Leistungsstufe 1 (LPH 2, 3 und 4), optional Leistungsstufe 2,3,4 (LPH 5-8) der HOAI mit durchschnittlichen Planungsanforderungen (Anlagengruppen 1 - 5 und 6 (nur Los 2))

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja

Angebote sind möglich für alle Lose

Maximale Anzahl an Losen, die an einen Bieter vergeben werden können: 2

Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, Aufträge unter Zusammenfassung der folgenden Lose oder Losgruppen zu vergeben:

Los 1 und Los 2: Die Aufteilung der Gesamtmaßnahme in 2 Lose erfolgt aus haushälterischen Belangen zur separaten Abrechnung (Förderung nur für Los 1).

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Haus der Begegnung 19D11003N

Los-Nr.: 1

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

71321000

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE80J

Hauptort der Ausführung:

17153 Ivenack

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

Die Planungsvergabe erfolgt gemäß VgV 2016 über ein Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb. Der Bewerber, der auf der Grundlage seines Angebotes die bestmögliche Lösung der Aufgabe erwarten lässt, erhält den Auftrag. Nach HOAI Ausgabe 2013, § 33-37 sind vom zu beauftragenden Planer zunächst die Leistungsstufe 1 (LPH 2-4) zu erbringen. Die Fertigstellung der Leistungsstufe 1 wird innerhalb von ca. 5 Monaten nach Auftragserteilung erwartet. Die zur Gewährleistung der Zieltermine erforderlichen Kapazitäten müssen vorhanden sein. Die weiteren Leistungsstufen sollen stufenweise und gestaffelt nach Gebäuden vergeben werden, bleibt jedoch vorbehalten und erfolgt durch schriftliche Mitteilung. Die RLBau M-V ist zu beachten.

II.2.5) Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Präsentation zur Lösung der gestellten Aufgaben (punktbeste Referenz) / Gewichtung: 31

Qualitätskriterium - Name: Methodik zur Einhaltung von Qualität, Funktionalität, Wirtschaftlichkeit konkret bei der anstehenden Leistungserbringung / Gewichtung: 26

Qualitätskriterium - Name: Darstellung der Planung und Organisation des Projektablaufes / Gewichtung: 31

Kostenkriterium - Name: Honorarangebot / Gewichtung: 12

II.2.6) Geschätzter Wert**II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 05/06/2019

Ende: 31/03/2022

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.9) Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden

Geplante Anzahl der Bewerber: 3

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

- Befähigung/Erlaubnis zur Berufsausübung, Gewichtung: keine Bewertung

- Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Gewichtung: 40%

- Technische und berufliche Leistungsfähigkeit: Gewichtung: 60%

- Eignungsleihe, Gewichtung: keine Bewertung

- Zusätzliche/ besondere Eignungsanforderungen, die mit dem Auftragsgegenstand in Verbindung und zu diesem in einem angemessenen Verhältnis stehen: Gewichtung: keine Bewertung

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Der AG behält sich vor, bei Fortsetzung der Planung und Ausführung weitere Leistungsstufen (Lst. 2 (LPH 5), Lst. 3 (LPH 6+7), Lst. 4 (LPH 8)) abzurufen. Ein Rechtsanspruch auf Beauftragung dieser besteht nicht. Der AN ist verpflichtet, die Leistungen der weiteren Leistungsstufen zu erbringen, wenn der AG sie ihm überträgt

II.2.12) Angaben zu elektronischen Katalogen**II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: ja

Projektnummer oder -referenz:

LFI-LU-FO-BNNIE

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Der Bewerberbogen enthält die in der EEE abgefragten Erklärungen ergänzt um zusätzliche/ detaillierte Abfragen zur Eignungsprüfung. Das Ausfüllen einer EEE ist aufgrund des zwingenden digitalen Ausfüllens des Bewerberbogens entbehrlich (siehe auch VI.3 dieser Bekanntmachung).

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Forstbetrieb 19D11004N

Los-Nr.: 2

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

71321000

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE80J

Hauptort der Ausführung:

17153 Ivenack

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Die Planungsvergabe erfolgt gemäß VgV 2016 über ein Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb. Der Bewerber, der auf der Grundlage seines Angebotes die bestmögliche Lösung der Aufgabe erwarten lässt, erhält den Auftrag. Nach HOAI Ausgabe 2013, § 33-37 sind vom zu beauftragenden Planer zunächst die Leistungsstufe 1 (LPH 2-4) zu erbringen. Die Fertigstellung der Leistungsstufe 1 wird innerhalb von ca. 5 Monaten nach Auftragserteilung erwartet. Die zur Gewährleistung der Zieltermine erforderlichen Kapazitäten müssen vorhanden sein. Die weiteren Leistungsstufen sollen stufenweise und gestaffelt nach Gebäuden vergeben werden, bleibt jedoch vorbehalten und erfolgt durch schriftliche Mitteilung. Die RLBau M-V ist zu beachten.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Präsentation zur Lösung der gestellten Aufgaben (punktbeste Referenz) /

Gewichtung: 31

Qualitätskriterium - Name: Methodik zur Einhaltung von Qualität, Funktionalität, Wirtschaftlichkeit konkret bei der anstehenden Leistungserbringung / Gewichtung: 26

Qualitätskriterium - Name: Darstellung der Planung und Organisation des Projektablaufes / Gewichtung: 31

Kostenkriterium - Name: Honorarangebot / Gewichtung: 12

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 05/06/2019

Ende: 31/03/2022

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.9) **Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**

Geplante Anzahl der Bewerber: 3

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

- Befähigung/Erlaubnis zur Berufsausübung, Gewichtung: keine Bewertung

- Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Gewichtung: 40%
- Technische und berufliche Leistungsfähigkeit: Gewichtung: 60%
- Eignungsleihe, Gewichtung: keine Bewertung
- Zusätzliche/ besondere Eignungsanforderungen, die mit dem Auftragsgegenstand in Verbindung und zu diesem in einem angemessenen Verhältnis stehen: Gewichtung: keine Bewertung

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Der AG behält sich vor, bei Fortsetzung der Planung und Ausführung weitere Leistungsstufen (Lst. 2 (LPH 5), Lst. 3 (LPH 6+7), Lst. 4 (LPH 8)) abzurufen. Ein Rechtsanspruch auf Beauftragung dieser besteht nicht. Der AN ist verpflichtet, die Leistungen der weiteren Leistungsstufen zu erbringen, wenn der AG sie ihm überträgt

II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: ja

Projektnummer oder -referenz:

LFI-LU-FO-BNNIE

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Der Bewerberbogen enthält die in der EEE abgefragten Erklärungen ergänzt um zusätzliche/ detaillierte Abfragen zur Eignungsprüfung. Das Ausfüllen einer EEE ist aufgrund des zwingenden digitalen Ausfüllens des Bewerberbogens entbehrlich (siehe auch VI.3 dieser Bekanntmachung).

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) **Teilnahmebedingungen**

III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Die geforderten Angaben/Erklärungen sind geordnet nach der Systematik des Bewerberbogens einzureichen. Bei Bewerbergemeinschaften und Unterbeauftragungen muss jedes Mitglied den Bewerberbogen separat ausfüllen und die entsprechenden Formblätter sind einzureichen.

Die Befähigung zur Berufsausübung (z.B. Kammerzug, Handelsregisterauszug oder Gewerbeanmeldung) ist mit dem Teilnahmeantrag nachzuweisen bzw. zu belegen, insoweit als Anlage zu nummerieren und im entsprechenden Bewerberbogen mit der Nummerierung einzutragen.

Teilnahmeberechtigt sind Bewerber, die gemäß Rechtsvorschriften ihres Heimatstaates als Ingenieur/-in tätig/ zugelassen sind.

III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Die geforderten Angaben/Erklärungen sind geordnet nach der Systematik des Bewerberbogens einzureichen. Bei Bewerbergemeinschaften und Unterbeauftragungen muss jedes Mitglied den Bewerberbogen separat ausfüllen und die entsprechenden Formblätter sind einzureichen.

Sofern Nachweise dazu gleich mit geliefert werden, sind diese als Anlage zu nummerieren und zuzuordnen sowie im entsprechenden Bewerberbogen mit der Nummerierung einzutragen. Nachweise/ Erklärungen der Haftpflichtversicherung sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen.

Eignungskriterien:

- durchschnittlicher Mindestjahresumsatz der letzten 3 Geschäftsjahre
- spezifischer Mindestjahresumsatz der letzten 3 Geschäftsjahre bezogen auf die zu vergebende Leistung
- Erklärung zur Höhe der geforderten Deckungssummen der Haftpflichtversicherung

(Im Auftragsfall ist mit Bezug auf den Bewerberbogen eine Berufshaftpflichtversicherung mit den Deckungssummen von mindestens 1,5 Mio. € für Personenschäden und mindestens 0,5 Mio. € für sonstige Schäden nachzuweisen. Die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr muss mind. das Zweifache der Deckungssumme betragen. Im Rahmen der Bewerbung reicht hierzu eine Erklärung des Versicherers aus, dass dem Bewerber im Falle der Beauftragung ein entsprechender Versicherungsschutz gewährt wird.)

III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Die geforderten Angaben/Erklärungen sind geordnet nach der Systematik des Bewerberbogens einzureichen. Bei Bewerbungsgemeinschaften und Unterbeauftragungen muss jedes Mitglied den Bewerberbogen separat ausfüllen und die entsprechenden Formblätter sind einzureichen.

Sofern Nachweise dazu gleich mit geliefert werden, sind diese als Anlage zu nummerieren und zuzuordnen sowie im entsprechenden Bewerberbogen mit der Nummerierung einzutragen.

Eignungskriterien:

- Vergleichbarkeit der eingereichten Referenzobjekte nach Menge oder Umfang mit der zu erbringenden Dienstleistung; Erklärung zu mind. einer vergleichbaren Referenz; alle vergleichbaren und eingereichten Referenzen werden beurteilt, jedoch nur die punktbeste Referenz wird gewertet
- Studien- und Ausbildungsnachweise sowie Bescheinigungen zur Erlaubnis der Berufsausübung Inhaber oder Führungskräfte unbedingt mit Teilnahmeantrag einreichen
- Erklärung zur durchschnittlichen jährlichen Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten 3 Jahren bezogen auf die zu vergebene Leistung
- Erklärung zur Ausstattung, Geräten und technischen Ausrüstungen des Unternehmens für die Ausführung des Auftrags
- Angabe zu beabsichtigten Unteraufträgen bei der Durchführung der zu vergebenden Teile des Auftrags

III.1.5) **Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen**

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.1) **Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten

Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift:

Ingenieure/-innen

III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

Die Vergütung erfolgt für innerstaatliche AN auf der Grundlage der HOAI 2013 vom 17.7.2013. Der Vertrag wird auf Basis des RBBau- Vertragsmusters – VM-3-Fachplanung TGA für Los 1 und Los 2 in Verbindung mit den Allgemeinen Vertragsbedingungen (AVB) sowie ergänzenden Vereinbarungen zum CAD- Datenaustausch und zur e- Vergabe geschlossen.

Bewerbungsgemeinschaften müssen bei Beauftragung eine gesamtschuldnerisch haftende ARGE gem. §705 BGB mit bevollmächtigten Vertreter gründen und bis zur Abwicklung des Auftrages aufrechterhalten. Dazu ist eine ARGE- Erklärung abzugeben, in der auch die Leistungsabgrenzung innerhalb der ARGE dargestellt wird.

III.2.3) **Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren**IV.1) Beschreibung****IV.1.1) Verfahrensart**

Verhandlungsverfahren

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**IV.1.4) Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**

Abwicklung des Verfahrens in aufeinander folgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote

IV.1.5) Angaben zur Verhandlung

Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen

IV.1.6) Angaben zur elektronischen Auktion**IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) Verwaltungsangaben**IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren****IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 15/04/2019

Ortszeit: 23:59

IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

Tag: 24/04/2019

IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:

Deutsch

IV.2.6) Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 19/06/2019

IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote**Abschnitt VI: Weitere Angaben****VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**VI.3) Zusätzliche Angaben:**

siehe wichtige Hinweise zum Teilnahmeantrag

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Vergabekammer beim Wirtschaftsministerium Mecklenburg-Vorpommern

Johannes Stelling Straße 14

Schwerin

19053

Deutschland

E-Mail: vergabekammer@wm.mv-regierung.de

Fax: +49 03855884855817

Internet-Adresse: www.regierung-mv.de

VI.4.2) **Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**

Betrieb für Bau- und Liegenschaften Mecklenburg- Vorpommern (BBL M-V)- Z31

Wallstr. 2

Rostock

18055

Deutschland

Telefon: +49 38146987160

E-Mail: stefan.may@bbl-mv.de

Fax: +49 38146987441

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:
entsprechend der Regelungen in § 160 GWB

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Betrieb für Bau und Liegenschaften Mecklenburg- Vorpommern

Wallstraße 2

Rostock

18055

Deutschland

Fax: +49 38146987441

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

05/03/2019